

# **Eigenbetrieb Puppentheater der Stadt Magdeburg - PTM -, Magdeburg**

## **Anhang zum Jahresabschluss 2021**

### **I. Allgemeine Angaben**

Der Eigenbetrieb Puppentheater der Stadt Magdeburg hat seinen Sitz in Magdeburg in der Warschauer Straße 25.

Gemäß § 15 Abs. 3 der gültigen Eigenbetriebssatzung vom 23.03.2019 hat die Theaterleitung zum Abschluss eines jeden Geschäftsjahres einen aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang bestehenden Jahresabschluss und einen Lagebericht aufzustellen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften, des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (EigBG) und der Verordnung über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe (Eigenbetriebsverordnung - EigBVO) aufgestellt. Der Eigenbetrieb ist eine kleine Gesellschaft im Sinne des § 267 HGB, größenabhängige Erleichterungen bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden nicht in Anspruch genommen.

Die Grundlage der Gliederung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Anlagennachweises bildeten die Muster 1 - 10 der Anlagen zur Eigenbetriebsverordnung. Zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung werden Vermerke zu den Restlaufzeiten im Anhang angegeben.

### **II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Gliederung der Bilanz gemäß dem Muster der EigBVO ist gemäß § 265 Abs. 5 HGB um die Position „Puppenbestand“ erweitert.

Die Grundstücke und Gebäude sind Eigentum der Landeshauptstadt Magdeburg.

Für das Objekt Warschauer Straße 25 wurde mit Gründung des Eigenbetriebes im Wirtschaftsjahr 2007 zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg, vertreten durch den Oberbürgermeister, Herrn Dr. Lutz Trümper, und dem Eigenbetrieb Puppentheater der Stadt Magdeburg, vertreten durch den Theaterbetriebsleiter, Herrn Michael Kempchen, eine Vereinbarung zur Immobiliennutzungsüberlassung zum Zwecke der Betriebsführung des Puppentheaters Magdeburg geschlossen. Eine Erweiterung dieser Vereinbarung zur Immobiliennutzung für die Figurentheatersammlung erfolgte für das Objekt Porsestraße 13.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen werden zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Der Puppenbestand wurde zur Eigenbetriebsbildung (01.01.2007) mit einem Festwert bewertet. 1.200 Puppen und Figuren wurden dokumentiert und mit einem Erinnerungswert (pro Puppe 1,00 EUR/Festbewertung gem. § 240 Abs. 3 HGB) zum Bestandteil des Sachanlagevermögens. Zum 30.04.2021 wurde eine Inventur durchgeführt und zum 31.12.2021 fortgeschrieben, der Prüfwert wurde als neuer Festwert definiert. Darüber hinaus besteht der in 2015 gebildete Festwert für entgeltlich erworbene Puppen für die Figurenspielsammlung fort, hier haben sich im Rahmen der Inventur Abgänge ergeben.

Die Bewertung der geringwertigen Vermögensgegenstände (Sofortabschreibung bis 800,00 EUR netto) hat sich gegenüber dem Vorjahr (Sofortabschreibung bis 410,00 EUR netto) geändert.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit ihren Nennwerten erfasst. Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag passiviert.

Der Wertansatz der Rückstellungen berücksichtigt alle erkennbaren Risiken sowie ungewisse Verpflichtungen im Rahmen der zu erwartenden Inanspruchnahme bzw. des notwendigen Erfüllungsbetrages.

Das Stammkapital wurde in Übereinstimmung mit der Satzung mit 150,0 TEUR ausgewiesen.

Der Sonderposten in Höhe von 154,3 TEUR betrifft Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens und wird im Wesentlichen über die Nutzungsdauer der Sachanlagen aufgelöst.

### **III. Erläuterungen zur Bilanz**

#### Anlagevermögen

Die Entwicklung und Aufgliederung des Anlagevermögens ist in der Anlage zum Anhang dargestellt. Die Nutzung der Gebäude und Grundstücke des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg erfolgt auf der Grundlage einer Überlassungsnutzungsvereinbarung mit der Landeshauptstadt Magdeburg.

#### Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen von gesamt 1.079,6 TEUR setzt sich zusammen aus:

- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von 5,3 TEUR
- Forderungen an Aufgabenträger in Höhe von 968,9 TEUR (davon 895,2 TEUR GVK/verbundene Sonderkasse)
- sonstigen Vermögensgegenständen in Höhe von 98,9 TEUR
- Kassenbestand von gesamt 6,5 TEUR (5,7 TEUR Handkasse, 0,8 TEUR Wechselgeld Kassierer)

Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr liegen nicht vor.

#### Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 5,8 TEUR beinhaltet im Wirtschaftsjahr 2021 Vorauszahlungen für betrieblichen Aufwand des I. Quartals 2022.

## Sonderposten

Der Sonderposten für Zuwendungen in Höhe von 154,3 TEUR beinhaltet die zweckgebundenen Zuwendungen für investive Maßnahmen in das bewegliche Anlagevermögen des Eigenbetriebes Puppentheater der Stadt Magdeburg. Der Sonderposten wurde nach § 249 Abs. 3 HGB gebildet und wird über 20 Jahre (Aufgabenträger), 10 Jahre (Bund) bzw. 5 Jahre (Land Sachsen-Anhalt) ertragswirksam aufgelöst (17,5 TEUR), was im Wesentlichen der Nutzungsdauer der Sachanlagen entspricht. Im Berichtsjahr erfolgte eine Zuführung in Höhe von insgesamt 1,0 TEUR für geförderte Projekte (Bund).

## Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie sind in der Höhe bewertet, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig erscheint.

Rückstellungen von insgesamt 94,5 TEUR wurden gebildet für Personalaufwendungen und interne Jahresabschlusskosten (68,5 TEUR), Prüfung des Jahresabschlusses (7,5 TEUR), Steuerberatung (3,0 TEUR), offene Aufträge (13,2 TEUR) und ausstehende Rückzahlungen von Zuwendungen (2,3 TEUR).

## Verbindlichkeiten

Die folgende Aufstellung zeigt die Verbindlichkeiten von insgesamt 199,1 TEUR für das Wirtschaftsjahr 2021 einschließlich der Restlaufzeiten auf:

	Gesamt- betrag 31.12.2020 €	Gesamt- betrag 31.12.2021 €	davon mit einer Restlaufzeit			
			bis zu 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	mehr als 5 Jahre €	gesicherte Beträge €
			€	€	€	€
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	97.725,63	87.078,48	87.078,48	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Landeshauptstadt MD	381.198,89	33.274,84	33.274,84	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Verbindlichkeiten	33.992,21	78.714,57	78.714,57	0,00	0,00	0,00
	<b>512.916,73</b>	<b>199.067,89</b>	<b>199.067,89</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten enthält abzugrenzende Zahlungen für das folgende Wirtschaftsjahr von 433,9 TEUR, darunter Kartenvorverkäufe 10,1 TEUR, Verkauf von Gutscheinen 23,8 TEUR, Rechnungen 5,3 TEUR, Werbekampagne 165,5 TEUR, Projektmaßnahmen 41,0 TEUR, Zuschussanteil Theaterfestival 2022 40,0 TEUR, Zuschuss Reparaturen 60,0 TEUR sowie den Theaterpreis des Bundes 75,0 TEUR.

## **IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

### Personalaufwand

Der bisher in der Gewinn- und Verlustrechnung in der Position „Personalaufwand“ enthaltene Steuerabzug bei Honoraren an ausländische Künstler (2,4 TEUR) wird in der Position „Materialaufwand“ ausgewiesen, die Vorjahreswerte (5,6 TEUR) wurden nicht angepasst.

Zu weiteren Ausführungen zur Gewinn- und Verlustrechnung verweisen wir auf die Darstellungen im Lagebericht.

## V. Sonstige Pflicht- und ergänzende Angaben

### 1. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

- aus Nutzungs- bzw. Leasingverträgen (umfassen im Wesentlichen die Unterhaltsreinigung, Nutzungsverträge mit dem KGM, Mietverträge für die Theaterwohnung und die Außenlager):

2022 115.000 EUR

2023 115.000 EUR

2024 115.000 EUR

2025 115.000 EUR

- aus Rahmenvertrag mit der KID (IuK-Bereitstellung, Administration und Datensicherung für DV-Leistungen einschließlich Finanzverfahren INFOMA, Telekommunikations- und Serviceleistungen, etc.):

2022 64.500 EUR

2023 64.500 EUR

2024 64.500 EUR

2025 64.500 EUR

## 2. Organe des Eigenbetriebes

### 2.1 Betriebsleitung:

Theaterbetriebsleiter des Eigenbetriebs Puppentheaters der Stadt Magdeburg ist Herr Michael Kempchen, Intendant. Gemäß § 286 Abs. 4 HGB werden die Angaben über die gewährten Gesamtbezüge der Betriebsleitung nicht dargestellt.

### 2.2 Betriebsausschuss:

Dem Betriebsausschuss gehörten im Abschlussjahr die nachfolgend aufgeführten Mitglieder an.

Der Oberbürgermeister hat von seinem Recht nach § 8 Abs. 2 EigBG Gebrauch gemacht und seinen Vertreter namentlich bestimmt.

Vorsitzende/r:	Regina-Dolores Stieler-Hinz, Beigeordnete für Kultur, Schule und Sport der Landeshauptstadt Magdeburg
Stellvertreterin:	Frau Susanne Schweidler, Fachbereichsleiterin FB Kunst und Kultur
Stadträte:	Herr Andreas Schumann (CDU), Landtagsabgeordneter
	Frau Carola Schumann (FDP), Grundschullehrerin
	Herr Stephan Bublitz (future!), Kundenbetreuer
	Herr René Hempel (DIE LINKE), Mitarbeiter des Bundestagsabgeordneten Matthias Höhn
	Frau Julia Brandt (SPD), Sales Managerin Enercon GmbH
	Herr Robby Schmidt (AfD), keine Angabe
	Frau Julia Mayer-Buch (Bündnis 90/Die Grünen)
Beschäftigtenvertreterin:	Frau Marlen Geisler

Die Mitglieder des Betriebsausschusses oder die sonstigen Organe des Eigenbetriebes erhalten vom Eigenbetrieb keine Zahlungen.

3. Arbeitnehmer

Die Anzahl der durchschnittlich Beschäftigten betrug im Wirtschaftsjahr 2021:

	Anzahl
Sondervertrag	1
NV Bühne	31
TVöD	10,25
Teilhabe- und Chancengesetz	1
	43,25

4. Sonstiges

Das in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthaltene Gesamthonorar des Abschlussprüfers beträgt 7,5 TEUR.

5. Nachtragsbericht

Nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2021 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten.

6. Ergebnisverwendung

Es wird vorgeschlagen, den Jahresgewinn in Höhe von 164,5 TEUR zur Kompensation der im Folgejahr erwarteten Kostensteigerungen auf neue Rechnung vorzutragen.

Magdeburg, 30.04.2022



---

Michael Kempchen  
Theaterbetriebsleiter



**Entwicklung des Anlagevermögens  
Wirtschaftsjahr 2021**

	Anschaffungskosten						Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Stand 01.01.2021	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Stand 31.12.2021	Stand 01.01.2021	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2021	31.12.2021	31.12.2020	Durchschnitt- licher Abschreibungs- satz	Durchschnitt- licher Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	%	%
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>														
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	50.666,03	285,60	0,00	0,00	50.951,63	28.842,03	6.614,60	0,00	35.456,63	15.495,00	21.824,00	13,0	30,4	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände Gesamt</b>	<b>50.666,03</b>	<b>285,60</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>50.951,63</b>	<b>28.842,03</b>	<b>6.614,60</b>	<b>0,00</b>	<b>35.456,63</b>	<b>15.495,00</b>	<b>21.824,00</b>	<b>13,0</b>	<b>30,4</b>	
<b>Sachanlagen</b>														
1. Fahrzeuge	90.452,00	0,00	0,00	0,00	60.452,00	57.121,00	3.249,00	0,00	60.370,00	82,00	3.351,00	5,4	0,1	
2. Maschinen und maschinelle Anlagen	889.148,60	40.409,96	0,00	0,00	929.557,55	621.020,80	54.850,96	0,00	875.671,56	253.886,00	288.128,00	5,9	27,3	
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	515.225,04	24.174,29	997,05	0,00	538.402,28	289.361,00	43.168,03	996,05	341.553,28	196.869,00	215.864,04	8,0	36,6	
4. Puppenbestand	12.524,00	757,00	1.000,00	0,00	12.281,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.281,00	12.524,00	0,0	100,0	
<b>Sachanlagen Gesamt</b>	<b>1.477.349,64</b>	<b>85.340,25</b>	<b>1.997,05</b>	<b>0,00</b>	<b>1.540.692,84</b>	<b>977.502,60</b>	<b>101.068,29</b>	<b>996,05</b>	<b>1.077.574,84</b>	<b>463.118,00</b>	<b>499.847,04</b>	<b>6,6</b>	<b>30,1</b>	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.528.015,67</b>	<b>65.625,85</b>	<b>1.997,05</b>	<b>0,00</b>	<b>1.591.644,47</b>	<b>1.006.344,63</b>	<b>107.882,89</b>	<b>996,05</b>	<b>1.113.031,47</b>	<b>478.613,00</b>	<b>521.671,04</b>	<b>6,8</b>	<b>30,1</b>	